**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte
**Band:** 2 (1926)
**Heft:** 32

**Rubrik:** Humor und Rätsel

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 31.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

# HUMOR UND RÄTSEL

Mutter: «No Seppli – quäl das Tier nöd äso –!»
Seppli: «Aber Mueter – do gohst Du mit em Vater no ganz anderst om!»

*

Lokalbahn, besetzt mit Landleuten und Nichtfremden. In der Ecke, geschminkt und gepudert, aufgedonnert und seiderauschend sitzt eine, die sich als Dame fühlt.

Der Kondukteur: «Alle Billets gefälligst!»

Gewissenhaftes Knipsen bis zu der Dame, die keinen Wank tut. «Billet vorweisen, bitte!» — «Ich habe meines schon gezeigt.» — Der Beamte läßt nicht aus, das Billet muß her und wird schließlich richtig befunden. Der Beamte verläßt das Abteil und schnaubend vor Entrüstung läßt sich die Seidene vernehmen: «Dä ungebildet Cheib!» (Tatsache!)

*

Feierabend. Ich sitze neben meiner Frau am Tisch, beide in ein Buch vertieft. Plötzlich wird die Türe aufgerissen, und herein platzt unsere Magd und brüllt:

«Nacht!»

Das ist die Nachricht, daß sich die holde Fee zurückzuziehen gedenke. Wir sind beide zusammengefahren vor Schreck und meine Frau sagt vorwurfsvoll, sie habe jetzt genug und wenn ich nicht endlich Remedur schaffe, so jage sie den Trampel aus dem Hause. Da besagter Trampel sonst recht fleißig ist und man nie weiß, was nachher kommt, so habe ich mit dem Mädchen eindringlich gesprochen. Am andern Abend haben wir Gesellschaft. Auf einmal geht die Türe ganz sachte auf und die Magd schleicht herein, auf den Zehen auf mich zu. Die Gesellschaft ist durch das seltsame Betragen aufmerksam geworden, und hört nun mit Staunen, wie dieses unselige Weibsbild mir, die Hand am Munde, ins Ohr flüstert:

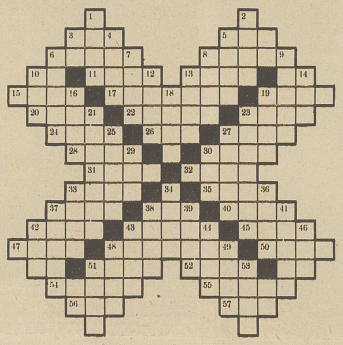
«I gange de is Bett!»

*

Hansli wird bald ein Brüderchen bekommen. Die Eltern finden es für gut, den schon scharf aufmerkenden Buben etwas aufzuklären und Hansli nimmt der Eltern Worte mit großem Ernst auf. Als das Ereignis bereits eingetreten ist, kommt Hanslis Großmutter auf Besuch. Sie erzählt dem Kleinen viel vom Storch und derartigem. Der Junge hört merkwürdig ernst und aufmerksam zu. Wie aber die alte Frau zur Türe hinaus ist, eilt er zu seinem Vater und sagt ihm voll Wichtigkeit:

«Du Vater, die Großmutter, die wird noch Augen machen, wenn sie einmal ein Kind bekommt, die weiß ja noch gar nichts!»

## Kreuzwort-Rätsel



Bedeutung der Wörter:

a) senkrecht:

1. Schiffsunteroffizier; 2. Gebirgszug in Mitteldeutschland; 4. Obdach; 5. Stadt am Rhein; 6. Tonleiter; 7. Holzsplitter; 8. Großes Zimmer; 9. Berühmter deutscher Schlachtenkreuzer; 10. Kurort in Belgien; 12. Voranschlag; 13. Fischprodukt; 14. Zahlwort; 16. Gehalt; 18. Englische Schulstadt; 19. Provinz in Algerien; 21. Grundstoff; Reicher König von Lydien; 25. Heideblume; 27. Geometrisches Gebilde; 29. Himmelsrichtung; 30. Drehpunkt; 33. Eitler Kavalier; 34. Beweis der Zärtlichkeit; 36. Lyrische Dichtung; 37. Branntweingattung; 38. Schiffteil; 39. Dünner Stock; 41. Verordnung; 42. Gutschein; 43. Schlittenunterteil; 44. Liebesgott; 46. Bergweide; 48. Tierhaut; 49. Zahl; 51. Das Rennwesen; 53. Bezeichnung für ein Jahr.

b) wagrecht:

3. Segelstange; 5. Erfrischung; 6. Scherz; 8. Kümmernis; 11. Druckletter; 13. Faschingsvergnügen; 15. Halbedelstein; 17. Königspalast in Rom; 19. Nordische Gottheit; 20. Tropenpflanze; 22. Englische Kolonie in Südostafrika; 23. Scharfschmeckende Wurzel; 24. Schuhmacherwerkzeug; 26. Synonym für Klang; 27. Hebevorrichtung; 28. Kaiser von Rom; 30. Gaucho; 31. Kehricht; 32. Synonym für Welle; 33. Schaumwein; 35. Obsternte; 37. Weiblicher Vorname; 38. Brei; 40. Vergrößerungsglas; 42. Wichtiges Nahrungsmittel; 43. Körperschaft; 45. Waschmittel; 47. Geflecht; 48. Raubvogel; 50. Getreidespeicher; 51. Seidenzeug; 52. Kalter Wind; 54. Alte Waffe; 55. Höherer Gerichtshof; Synonym für schlimm; 57. Nebenfluß der Donau.

*

## Visitkarten-Rätsel

Conrad Beuk

Thun

Name und Ort enthalten den Beruf des Herrn.

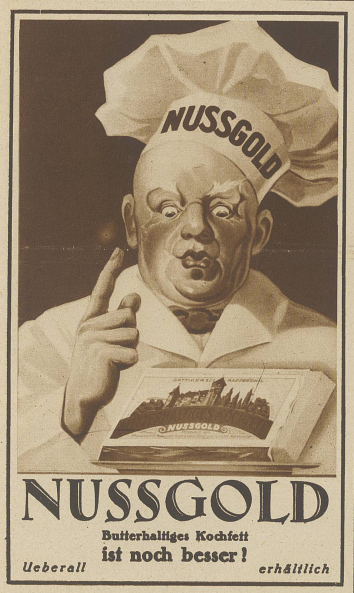
*

## Magisches Quadrat

| | | | |
|---|---|---|---|
| A | B | B | E |
| E | E | E | E |
| L | L | P | R |
| R | R | U | U |

Aus den Buchstaben sind durch Umstellung Wörter zu bilden, die wagrecht und senkrecht gleichlautend sind:

1. Baum
2. Verbrechen
3. Optisches Instrument
4. Raubtier


NUSSGOLD
Butterhaltiges Kochfett
ist noch besser!
Ueberall erhältlich

CREME MOUSON

Reiz und Anmut eines jugendfrischen, zarten Teints erzielen und bewahren Sie durch tägliche Creme Mouson-Hautpflege. Die milde Creme Mouson-Seife reinigt in schonendster Weise das empfindliche Gebilde der Haut, während Creme Mouson alle Ungleichmäßigkeiten des Teints und den lästigen Hautglanz beseitigt. Creme Mouson erhält die Haut sammetweich geschmeidig und verleiht ihr ein vornehmes, mattes Aussehen.

In Tuben fr. 0.65, fr. 1.— und fr. 1.50 / in Dosen fr. 1.25 und fr. 2.— / Seife fr. 1.—

CREME MOUSON-SEIFE

WILLY REICHELT, Generalvertreter und Fabriklager, KÜSNACHT-ZÜRICH, Telephon Küsnacht 94

Dr Scholl's Zino Pads

Dr. Scholl's Original Zino-Pads unterscheiden sich von andern Pflastern dadurch, dass sie nicht nur von selbst, sondern auch gut halten und den Zweck erreichen. Kein Befestigen mit Streifen nötig; schützen vor Druck und Reibung. In drei Grössen hergestellt, für Hühneraugen, Ballen oder harte Haut an der Fuss-Sohle. Preis per Schachtel 1.50. Verlangen Sie Gratis-Broschüre u. Depotangabe durch
Dr. Scholl A.-G. Basel

Ein Hauch von Jugend!
Die gediegene Dame, die ihre Individualität diskret betonen will, wählt 555

Eau de Cologne 555

Für die Hautpflege:
Hygis-Crème
Hygis-Seife

CLERMONT & E. FOUET, Parfumeurs — PARIS - GENÈVE

Seidenweiches lockeres Haar durch „Shampoon" mit dem schwarzen Kopf
DAS ALTBEWÄHRTE KOPFWASCHPULVER
General-Depot: Doetsch, Grether & Cie. A.-G., Basel

BADEN / Hotel Adler
Bäder im Hause. Jahresbetrieb. Pensionspreis von Fr. 8.50 an. Oth. Blunschi-Markwalder.

EXTENSION PROTHESEN

für Beinverkürzungen für Damen und Herren, unsichtbar, Gang elastisch, bequem und leicht. Jeder Ladenschuh verwendbar. Anfertigung aller orthopädischen Apparate für Beinverkürzungen und Lähmungen, Klumpfüße und sonstige Fuß-Deformationen nach System «Extension», Gratis-Broschüre No. 23 senden:
«EXTENSION» Frankfurt a. M. – Eschersheim
NIEDERLASSUNG: ZÜRICH 8, MAINAUSTRASSE 32

Lieferanten von staatlichen und privaten Krankenanstalten, Versicherungsgesellschaften, orthopädischen Instituten und Kriegsinvalidenverbänden
Gegründet 1903

Wir unterstützen die einheimische Industrie und gebrauchen die vorzüglichen, altbekannten und bewährten antiseptischen Präparate der Firma Ph. Andreae in Zürich 2.
Asepedon und Odontine-Arna
Zahnpasta
Zahnpulver
Zahnwasser